



Job & Soziales | Claudia John | 20.1. | 0 Kommentare | [drucken](#)

Schlagworte: [Agentur für Arbeit](#), [BeST](#), [BiZ](#)

Spannende Experimente und innovative Technologien hautnah erleben

Morgen, am Mittwoch, 21. Januar gibt es einen Überblick über die kostenfreien Kurse des Bergischen Schutechnikums um 15 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) Wuppertal in der Hünefeldstraße 10 a.

Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse, die Interesse an spannenden Experimenten und innovativen Technologien haben, sollten sich einen Termin im BiZ vormerken. **Daniya Belkheir vom Bergischen Schultechnikum und Simone Jonen von der Wirtschaftsförderung geben am Mittwoch, 21. Januar um 15 Uhr im BiZ Wuppertal** einen Überblick über die zahlreichen Kurse des Bergischen Schutechnikums (BeST). Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse aller Schulformen können sich ab sofort für die Kurse anmelden, die ab Mitte März beginnen.

Neben bereits erfolgreich gelaufenen Kursen wie das Angebot „Hier kommt keiner rein“ Alarm- und Sicherheitstechnik bei Firma Wiesmann & Theis, indem die Teilnehmer eine Alarmanlage selber bauen und dann so programmieren, dass sie über ihr Smartphone von unterwegs gesteuert werden kann, oder dem Kurs „Iphone App Entwicklung“, bei dem die Teilnehmer ihr eigenes Smartphone App entwickeln oder auch Kurse zum Technischen Zeichnen und Freihandzeichnen, wird es auch zahlreiche neue Kurse geben.

Beispiele für neue Kurse:

In Remscheid können sich Jugendliche erstmalig beim Kurs „Ich bin für Hitze frei“ bei der Firma Vaillant ein einzigartiges Thermometer bauen oder bei der Firma Carl August Picard im Kurs „Mensch ärgere dich nicht“ die Teile für das beliebte Brettspiel aus Metall herstellen und bearbeiten.

In Solingen können Jugendliche im Kurs „Müngstener Brücke- erschaffe das Meisterwerk neu!“ erstmalig bei der Firma Vogel-Bauer ein Modell der höchsten Eisenbahnbrücke Deutschlands herstellen. Im Kurs „Geräte ins Druckfieber“ bei der Firma CCL Design erfahren Jugendliche wie sie Taschen, T-Shirts oder andere Materialien selbst bedrucken können.

In Wuppertal fertigen Jugendliche erstmalig im Kurs „Technik zum Anfassen“ bei der Firma Schaeffler einen Würfel aus Aluminium. Bei der Firma Gebrüder Becker können die Schülerinnen und Schüler miterleben, wie ein Produkt in der Industrie entsteht.

Mit Unterstützung der Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen der Bundesagentur für Arbeit und der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal bietet das Schul-Technikum Experimentierkurse für die Klassen 8 bis 13 an.

Die Schülerinnen und Schüler lernen Technik nicht durch Vorträge kennen, sondern erfahren mit technischen Experimenten, altersgerecht, wie man Problemen auf den Grund geht und wie Wissenschaftler arbeiten. Wie das dann umgesetzt wird, erfahren sie in den Abteilungen der beteiligten Unternehmen und erhalten zur Unterstützung ihrer Berufswahl- bzw. Ausbildungsfähigkeit einen hervorragenden Überblick über die zugehörigen Berufsfelder und Studiengänge.

„Wenn Sie einen Acht-Klässler nach seinem Berufswunsch fragen, so haben viele zwar schon eine ungefähre Vorstellung entwickelt, aber welche Berufe sich hinter dieser ersten Idee verbergen, darüber haben sich die Wenigsten Gedanken gemacht. Deshalb ist es wichtig, die Jugendlichen möglichst früh mit Berufen und Unternehmen zusammenzubringen. Die konkrete Erfahrung bringt immer mehr, als den zukünftigen Job nur vom Hörensagen zu kennen“, so Martin Klebe, Chef der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal. „Deshalb unterstützen wir dieses Projekt zur Berufsorientierung im bergischen Städtedreieck gerne.“

Die Kursteilnehmer erhalten zum Schluss ein Zertifikat, welches ihre Bewerbungsunterlagen aufwertet, da es zeigt, dass sie sich mehr in Ihrer Freizeit engagieren, als andere. Die Kurse haben das Ziel, Schüler/innen des Bergischen Städtedreiecks für Technik zu begeistern und als Berufsorientierungsmaßnahme die Schüler/innen bei Ihrer Entscheidungsfindung unterstützen.

Mehr Informationen über das zdi-Zentrum Bergisches Schul-Technikum erhalten Sie unter: **www.nrw-best.de** oder per Telefon 0202-439-1830 (**Daniya Belkheir vom Bergischen Schultechnikum**)